

SKILL TENNIS

ÜBERBLICK

Aufbauend auf dem Bildungsprofil «Skill» bietet Kairos mit dem Zusatzangebot «Skill Tennis» den Jugendlichen die Möglichkeit, Schule und Tennis-Training optimal zu kombinieren. Auf den morgendlichen Unterricht folgt ein gemeinsames, gesundes Mittagessen und anschliessend der organisierte Transport zum Tennisplatz. Zweimal wöchentlich profitieren die Jugendlichen von erfahrenen und ausgebildeten Coaches. Die Einheiten umfassen jeweils zwei Stunden Tennisunterricht und eine Stunde Athletiktraining, so dass ein Total von sechs Stunden Training erzielt wird. Zusätzliche Gruppen- oder Privattrainings können gebucht werden.

Preis: 4er-Gruppe CHF 7'800 pro Jahr
3er-Gruppe CHF 9'800 pro Jahr

UNSERE TENNIS-COACHES



*Philippe
Ruch*

Pippo's Herz schlug schon immer für den Sport. Nach der eigenen Juniorenzeit im Leistungssport absolvierte er sein Sportstudium an der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen. Parallel durchlief er die Tennistrainerausbildungen bei Swiss Tennis.

Heute ist er einer von wenigen aktiven Aargauer-Tenniscoaches, der sowohl das Swiss Tennis Wettkampfrainer A-Diplom als auch das Diplom Swiss Olympic Trainer Leistungs- und Spitzensport besitzt. In den letzten Jahren gelang es ihm immer wieder Spieler vom Einstieg in den Leistungssport bis zum Bereich Spitzensport (N-Klassierungen) zu coachen. Als Trainer begleitete er auch internationale Delegationen für Swiss Tennis. Pippo ist R1 klassiert und eine der Stützen des Jungsenioren NLB-Teams im TC Teufenthal.

Neben dem Tennis fühlt sich Pippo auch in vielen anderen Sportarten zuhause. So trainierte er u.a. als Athletiktrainer das Handball-NLA-Team des HSC Suhr Aarau und unterrichtete früher auch als Skilehrer regelmässig in unterschiedlichen Wintersportgebieten der Schweiz.



*Muhamed
Fetov*

Muhi ist nicht nur im Aargauer Tennis bekannt sondern schweizweit. In seiner Zeit als aktiver Spieler konnte er diverse Erfolge erzielen. So wurde er als N2 (11) zwei Mal U18-Schweizermeister; mit einem Sieg über Stan Wawrinka notabene. 2006 wurde er Schweizermeister in der Halle. Er spielte an den Swiss Indoors Basel und an den Swiss Open Gstaad. Aktuell ist er als N3 auf dem 48. Platz klassiert.

Als Trainer durchlief er diverse Ausbildungen. Aktuell besucht er die A-Trainer Ausbildung von Swiss Tennis. Neben diversen Junioren, die er vom Einstieg im Leistungssport bis in den Bereich Spitzensport (N-Klassierungen) coachte, war er auch auf der WTA-Tour als Trainer aktiv. 2016 coachte er Amra Sadikovic, die auf dem Center-Court von Wimbledon gegen die damalige Welt-Nr. 1, Serena Williams, spielte.